

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ab- und Antritts-Predigt/ Deren Diese In der Primat- Ertz-Bischöflichen Kirchen Am 15. Octobr. Ao. 1702. war der XVIII. Trin. über Jer. XV. v. 19. ...

Treuer, Gottlieb

Magdeburg, Jm Jahr 1703.

VD18 13142852

Der Antritts-Text stehet Jer. XV. v. 19. und lautet also:

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199677

Der Antritts-Zeyt stehet Jer.XV.

v. 19. und lautet also:

Darum spricht der **HERR** also: Wo du dich zu mir hältst / so will ich mich zu dir halten / und solt mein Prediger bleiben. Und wo du die Frommen lehrest sich sondern von den bösen Leuten / so soltu mein Lehrer seyn. Und ehe du soltest zu ihnen fallen / so müssen sie ehe zu dir fallen.

Wenn der Hoherleuchtete Apostel **IESU** Christ Paulus eines Predigers **N.** Testam. recht zu führendes Ampt beschreibet / und dabey mit *Exord. 2. Cor. II v. 6.* andeutet / woher er die dazu benötigte Tüchtigkeit erlanget / bedienet er sich folgender Worte:

Welcher uns auch tüchtig gemacht hat das Ampt zu führen des **N.** Testam. nicht des Buchstabens / sondern des Geistes. Denn der Buchstabe tödtet / aber der Geist machet lebendig / 2. Cor. III. v. 6. Er sahe auf **GOTT** / dessen er im v. 5. gedacht / massen der die Stadt Gottes bauet / Pl. 87. v. 5. und dazu sein Wort sendet mit grossen Schaaren Evangelisten / Pl. 68. v. 12. dieses wohl zu führen haben sie als Menschen nichts: Was sie rühmen von natürlicher Tüchtigkeit im erkennen / im lernen / im lehren / im straffen / im vermahnen / im trösten / kan wohl an und vor ihm selbst seinen Ursprung ihrer Schöpfung danken / welche der grosse **GOTT** so wunderbarlich und unbegreiflich führet / Psal. 139.